



Ostseeschule Ückeritz

DER SCHULLEITER

17459 Ostseebad Ückeritz
Strandstraße 3a
Fon: (038375)20935
Fax: (038375)20647
Mail: schule-ueckeritz@gmx.de
Home: www.ostseeschule-ueckeritz.de

Elternhäuser der Ostseeschüler

Elternbrief Nr. 3

Ückeritz, 18. 03. 2020

Sehr geehrte Eltern,

ich möchte diesen Brief nutzen, um Ihnen herzlich für Ihr Verständnis für die staatlich angeordneten Maßnahmen und Ihre Flexibilität bei der Betreuung Ihrer Kinder zu danken. **Möge uns allen die Gesundheit in den nächsten Wochen erhalten bleiben.**

Ich habe staatlicherseits in den letzten Tagen ein professionelles Krisenmanagement von Seiten der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern, insbesondere des Bildungsministeriums, aber auch des Staatlichen Schulamtes Greifswald kennen lernen dürfen, welches uns Schulen in allen Bereichen gut unterstützt. Auch Ihre, überwiegend positiven Rückmeldungen zum Krisenmanagement unserer Schule stärken uns den Rücken in dieser schwierigen Zeit. Deshalb geht mein Dank auch an unsere Schaltzentrale, dem Sekretariat, den Mitarbeitern und allen Lehrkräften der Schule für die geleistete Arbeit in den letzten beiden Tagen.

Ich sehe, dass unsere Schulcloud in allen Klassenstufen und Fächern mit Unterrichtsmaterial für die Wochenpläne von den Lehrkräften gefüllt wurde und bemerke die hohe Anzahl an Schülerzugriffen, die diesen Fernunterricht erst ermöglichen. Besonderer Dank gilt Herrn Schaffner, der die Cloud am vergangenen Wochenende für uns einrichtete.

Für die Lösung von auftretenden Problemen stehe ich Ihnen selbstverständlich nach wie vor zur Verfügung. Sie erreichen mich auch in den nächsten Wochen wie folgt: **19.03.-03.04.2020 von Montag bis Freitag sowie am 16. und 17. April 2020 in der Zeit von 08.00-12.00 Uhr** telefonisch unter: **038375 20935**. In den Osterferien ist unser Telefon nicht besetzt. Sie haben aber auch die Möglichkeit, uns immer per E-Mail unter: schule-ueckeritz@gmx.de zu erreichen. Über alle Neuigkeiten und Entwicklungen der Lage werde ich Sie wie gewohnt über unsere **Schulhomepage** informieren. (www.ostseeschule-ueckeritz.de Aktuelles)

Ihre Kinder, das verraten mir die vielen Klicks auf unserer Schulcloud, arbeiten fleißig an der Lösung der gestellten Aufgaben. Hier ist besondere Sorgfalt gefordert, die Inhalte werden nach Wiedereröffnung unserer Schule im Unterricht ausgewertet, so manche Schulnote kann dann während des Unterrichts verbessert werden. Wundern Sie sich deshalb nicht, wenn Sie nach Ostern Post von der Schule bekommen. Wir sind nach wie vor verpflichtet, Ihnen Versetzungsgefährdungen Ihrer Kinder bis zum 30. April des Jahres anzuzeigen. Umso wichtiger ist es für Ihr Kind, sich in den kommenden Wochen mit den eingestellten Lerninhalten intensiv zu befassen. Dabei wünsche ich viel Erfolg. Die Eltern der Absolventen Klasse 10 beachten bitte die anliegende Pressemitteilung der Ministerin bezüglich der Verschiebung der MR-Prüfung.

Liebe Eltern,

wir erleben derzeit, wie sich um uns herum die Welt kurzzeitig tiefgreifend verändert. Selbstverständlichkeiten werden eingeschränkt, für uns so wichtig gewordene Gewohnheiten und Veranstaltungen entfallen. In der Pädagogik gibt es einen Leitspruch. **Aus jeder Krise erwachsen neue Chancen.** Dies spüre ich dieser Tage trotz der Gefahr einer Erkrankung persönlich sehr deutlich. Sämtliche Fesseln, die man sich selber über Jahre auferlegt hat, entfallen. Unsere sonst so hohen Ansprüche werden auf ein Mindestmaß zurückgefahren. Plötzlich hat man die Möglichkeit, sich auf die wichtigen Dinge des Lebens zu konzentrieren.

Aber nicht für alle beruhigt sich derzeit das Leben. Im Gegenteil, Sie liebe Eltern, die Sie in medizinischen Berufen, in der Pflege, der Verwaltung, bei der Polizei, bei Aldi, Edeka, Lidl und Co., oder in anderen Berufen, die das eingeschränkte öffentliche Leben derzeit garantieren, arbeiten, Sie leisten in diesen Tagen **Großes**. Unsere **Hochachtung** und unser besonderer Dank gilt deshalb Ihnen für Ihren Einsatz. In einigen spanischen und italienischen Städten, seit gestern auch in Köln, öffnen die Einwohner zu einem verabredeten Zeitpunkt ihre Fenster und geben den Menschen, die in dieser Krise ihr Bestes versuchen ein Dankeschön, in dem sie alle in die Hände klatschen. Mit großer Dankbarkeit sehen auch wir Insulaner auf Sie:

Danke!!!

Angesichts der aktuellen Lage hoffen wir aber auch auf die zugesagten Hilfen aus Land und Bund, die nun drohende Wirtschaftskrise auch auf unserer Ferieninsel abzumildern. Ich denke da an unsere Elternhäuser, die **mittelständische Unternehmen** führen und deren Existenzen durch längere Ausfälle bedroht sein könnten oder an die **Beschäftigten in der Dienstleistungsbranche**. Uns allen steht eine schwierige Zeit bevor, die wir mit großer Solidarität und mit gegenseitigem Verständnis meistern müssen und werden.

Und so zeigt sich diese Krisensituation in ihrer ganzen Ambivalenz: Zum einen eine Zuspitzung **großer Probleme**, zum anderen aber vielleicht auch ein innerer Wandel als **Zugewinn**, den wir persönlich durchmachen können, wenn wir uns dieser Chancen bewusst werden.

Bitte meiden Sie und Ihre Kinder in den kommenden zwei Wochen Kontakte zu anderen Personen. Nutzen Sie doch ganz **bewusst** die Zeit **mit Ihren Kindern**. Vielleicht auch mal ohne TV, Handy oder Computer, vielleicht mit Rommee, Skat, Schach oder „Mensch ärgere dich nicht“ (Sie erinnern sich?).

Und so wünsche ich uns allen, den Schülern, den Eltern, den Großeltern, den Lehrkräften und den Mitarbeitern der Schule, dass wir gesund bleiben und die Folgeprobleme gemeinsam verkraften und lösen mögen.

Freundliche Grüße und passen Sie auf sich auf!

Peter Biedenweg

Schulleiter

